

Satzung

Die Stadt Fürstenfeldbruck erlässt auf Grund des § 142 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 1509), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509) und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.07.2009 (GVBl. S. 400), die folgende Satzung über die förmliche Festlegung des „Sanierungsgebietes Fliegerhorst“

Auf Grund des § 142 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) erlässt die Große Kreisstadt Fürstenfeldbruck folgende Satzung:

§ 1

Festlegung des Sanierungsgebietes:

Im nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen städtebauliche Missstände vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen (wesentlich) verbessert oder umgestaltet werden. Das insgesamt ca. 1.966.501 m² umfassende Gebiet wird hiermit förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Kennzeichnung „Sanierungsgebiet Fliegerhorst“.

Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan M 1:10.000 der Stadt- und Landschaftsplanung Fürstenfeldbruck vom 29.11.2011 abgegrenzten Fläche. Dieser ist Bestandteil dieser Satzung und als Anlage beigefügt.

Das Sanierungsgebiet besteht aus folgenden Grundstücken der Gemarkung Fürstenfeldbruck:

1806, 1809, 2529/1, 2541, 2541/1, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2555, 2555/2, 2556, 2556/1, 2556/2, 2556/3, 2557, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2607/1, 2608/2, 2632/7, 1800, 1802, 1803, 1864, 1865, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873, 1874, 1875, 1876, 1877, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1835, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901/1, 1902, 1902/1, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1921, 1922/1, 1923/1, 1924/1, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1804, 1810, 1910/2, 1770, 1770/2, 1771, 1772, 1780, 1781, 1782, 1783, 1784, 1785, 1786, 1787, 1788, 1789, 1798, 1799, 1799/1, 1799/2, 1799/3, 1799/6, 1799/7, 1799/8, 1807, 1808.

Werden innerhalb des Sanierungsgebietes durch Grundstückszusammenlegungen Flurstücke aufgelöst und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, sind auf diese insoweit die Bestimmungen dieser Satzung ebenfalls anzuwenden.

§ 2
Verfahren:

Die Sanierungsmaßnahme wird im umfassenden Verfahren durchgeführt. Die besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156 a BauGB finden Anwendung.

§ 3
Genehmigungspflichten:

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben und Rechtsvorgänge finden Anwendung.

§ 4
Inkrafttreten:

Diese Satzung wird gem. § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Große Kreisstadt Fürstenfeldbruck
Fürstenfeldbruck, den 22.12.2011
gez.

Sepp Kellerer
Oberbürgermeister

Stadtratsbeschluss v. 13.12.2011; ortsüblich bekannt gemacht durch Anschlag an den Amtstafeln in der Zeit vom 23.12.2011 – 25.01.2012.

Hinweis:

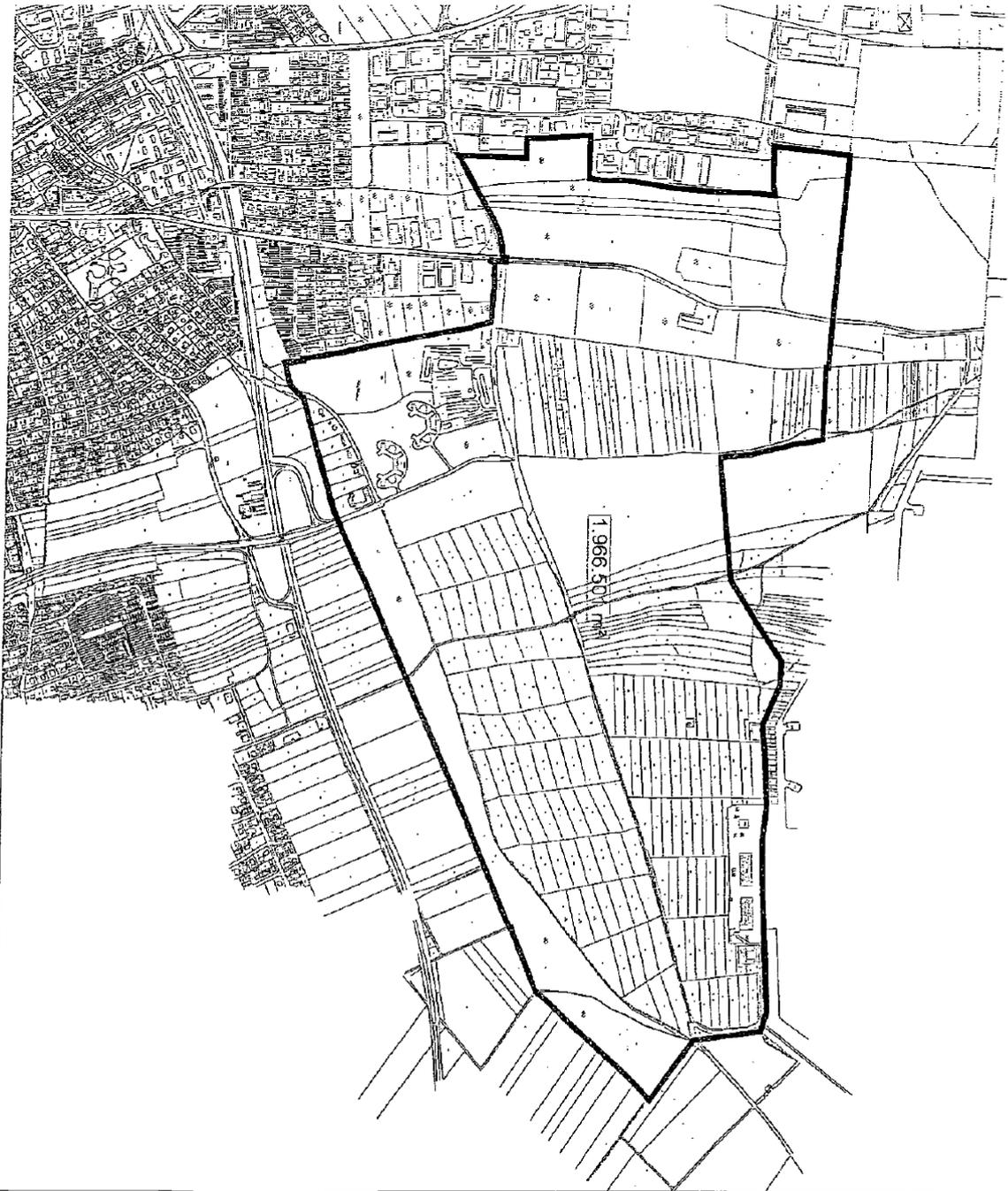
Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. Mängel der Abwägung,

wenn Sie nicht in Fällen der Nummer 1 innerhalb eines Jahres, in Fällen der Nummer 2 innerhalb von sieben Jahren, seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften der §§ 152 bis 156 a BauGB wird besonders hingewiesen. Diese können – neben anderen einschlägigen Regelungen – während der allgemeinen Dienstzeit von jedermann im Rathaus Fürstenfeldbruck eingesehen werden.



Große Kreisstadt
Fürstenfeldbruck

Anlage 11b

Geltungsbereich für
das "Sanierungsgebiet Fliegerhorst"



SG 41
Stadt- und Landschaftsplanung
Datum: 13.12.2011
Maßstab: 1:10.000